

GANZHEITLICHE SOFTWARE FÜR HIGH-END BAUELEMENTE-FERTIGUNG

KRISPOL: Auf Erfolgskurs mit A+W CANTOR

Längst hat sich die Firma KRISPOL mit professionellen Garagen- und Industrietoren in Spitzenqualität weit über Polen hinaus einen hervorragenden Ruf erworben. Aber auch im Bereich Fenster, Türen und Rollläden bietet KRISPOL erstklassige Produkte. Seit einigen Monaten setzt KRISPOL in seinen Werken A+W CANTOR-Software ein und stellt das System als Multitrade-Version auch seinen Handels- und Montagepartnern zur Verfügung.

KRISPOL ist seit über zwanzig Jahren erfolgreich am Markt und zählt heute zu den führenden Herstellern im Bereich Sichtschutz sowie Tor-, Fenster- und Türtechnik. Das Unternehmen bietet die Produktlinien ‚HOME‘ für den privaten Bau- und Renovierungsbereich sowie ‚FIRM‘ für gewerbliche Kunden an. Ein gut ausgebautes internationales Vertriebsnetz stellt fachkundige Beratung und Montage sicher und wächst stetig.

Für Häuslebauer: Alles aus einer Hand

Der Bauherr, der KRISPOL-Produkte wählt, entscheidet sich für Spitzenqualität und einheitliches Design vom Fenster über die Haustür bis hin

zum Garagentor. Damit stehen den Vertriebspartnern von KRISPOL stimmige Produktlinien zu fairen Preisen zur Verfügung.

Auch in Deutschland ist längst nicht mehr jedes Fenster weiß: Vor allem die beliebten Anthrazittöne werden in der modernen Architektur in vielen Varianten zunehmend eingesetzt, auch andere moderne Farbtöne gewinnen an Bedeutung. Farbgebung und Design von Fenstern, Haustüren und Toren ergänzen die Formsprache und individuelle Charakteristik des Hauses und werden gerne als

Gestaltungselement genutzt. Die hohe Qualität und Vielfalt der eingesetzten Folien unterstützt diese Entwicklung.

Hier liegt eine der Kernkompetenzen von KRISPOL: Der polnische Bauelementehersteller legt höchsten Wert darauf, dass die gewählten Farbtöne und zu 100 % einheitlich sind. Das bedeutet in der Praxis, dass die Folie für das Garagentor nicht nur im selben Design kommt,



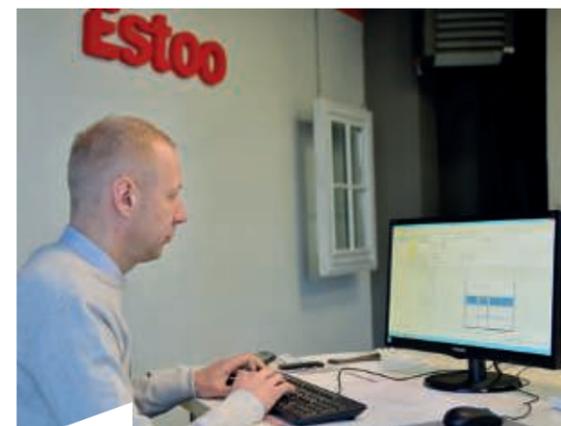
Die Verantwortlichen von KRISPOL und A+W CANTOR freuen sich über das erfolgreich umgesetzte Projekt – von links nach rechts: Grzegorz Ratajczak, Executive Director KRISPOL; Marcin Kolinski, Head of R+D KRISPOL; Ralf Kurpjuhn, Market Development Fenestration A+W; Thomas Kuckartz, Professional Services A+W; Wolfgang Schmid, Professional Services A+W; Hubert Wozniak, Product Manager KRISPOL.



220 gut ausgebildete und hoch motivierte Mitarbeiter sorgen dafür, dass die hochwertigen KRISPOL-Produkte handwerklich perfekt gefertigt und pünktlich ausgeliefert werden.



Modernste Maschinenteknik, hier eine Foliermaschine für Sektionaltor-Paneele, ermöglichen Spitzenqualität und zügige Fertigung.



Angebotsstellung durch den KRISPOL-Händler in einem Salespoint. Die A+W CANTOR-Software hebt die Professionalität und Sicherheit der Erfassung auf einen neuen Level und sorgt für ein einheitliches Erscheinungsbild aller Dokumente.



High-End Stahl Rolltor. KRISPOL formt die Profile selbst auf modernsten CNC-Maschinen und biegt die Schienen für die Sektionaltore – die außergewöhnliche Fertigungstiefe ist Voraussetzung für gleichbleibend hohe Qualität.

sondern auch aus derselben Charge stammt wie das Outfit der Fenster und Rollläden. Dafür hält KRISPOL sämtliche marktüblichen Folien bereit und verarbeitet sie mit modernsten Maschinen und höchstem handwerklichem Know-how.

KRISPOL industrietore

Auch im industriellen Bereich sind die Anforderungen an Funktion und Design gewachsen. Wer heute beispielsweise ein 12 Meter breites Sektionaltor mit integrierten Türen und Sichtfenstern bestellt, erwartet neben höchster Qualität und Sicherheit auch ein absolut homogenes Erscheinungsbild. Rolltore aus Stahl und Aluminium, auf Wunsch nach höchsten Anforderungen wärmedämmend, ergänzen das Angebot.

Die Fertigungstiefe ist beeindruckend, denn nur so, erklärt Executive Director Grzegorz Ratajczak, kann KRISPOL den eigenen Ansprüchen an

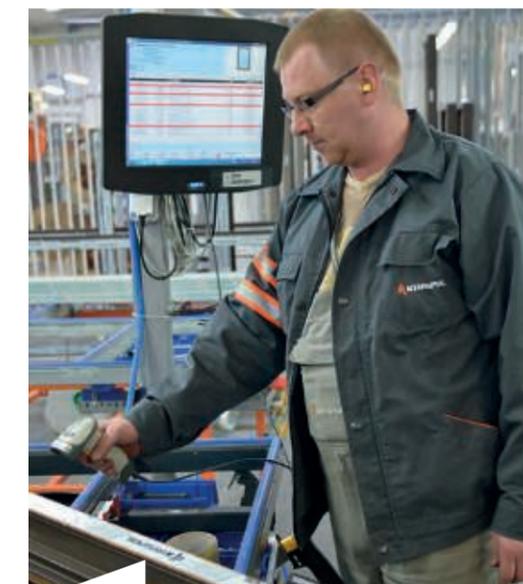
durchgängige Qualität und perfektes Design gerecht werden. KRISPOL hat zur Fertigung dieser anspruchsvollen Produkte ein völlig neues Werk mit einer hoch modernen Lackierstraße und modernster CNC-gesteuerter Fertigungstechnik errichtet.

A+W CANTOR: Durchgängige Unternehmenssteuerung

Diese vielfältige und anspruchsvolle Variantenfertigung erfordert eine Softwarelösung, die von der hochwertigen Fensterkonstruktion bis hin zum individuell geplanten Industrietor das gesamte Produktspektrum mit allen Bauteilen kaufmännisch und fertigungstechnisch abbilden kann. KRISPOL entschied sich nach eingehender Prüfung verschiedener Optionen für A+W CANTOR. Aktuell wird der Bereich Tore integriert, womit die Implementierung des Systems in allen Unternehmensbereichen erfolgreich abgeschlossen sein wird.

Dass A+W CANTOR längst nicht ausschließlich zur Fenster- und Türenfertigung eingesetzt werden kann, hat das hessische Softwarehaus bereits mit seinem erfolgreichen Engagement im Bereich Sonnenschutz gezeigt. Doch das KRISPOL-Projekt war durch die Integration der Sektionaltor-Produktion nochmals ein großer Schritt hin zu einer

ganzheitlichen Software für die Bauelementefertigung, mit dem das CANTOR-Team und seine KRISPOL-Partner Neuland betreten. ‚Ganzheitlich‘ bedeutet hier nicht nur die Integration eines er-



Alle Arbeitsplätze in der Fenster- und Türenfertigung sind mit CANTOR CIM Touchscreens ausgestattet. Jeder Bearbeitungsschritt wird per Barcodescan in die zentrale Datenbank eingelesen. 30% der KRISPOL Fenster- und Türenfertigung zählen zur Kategorie Sonderbau..

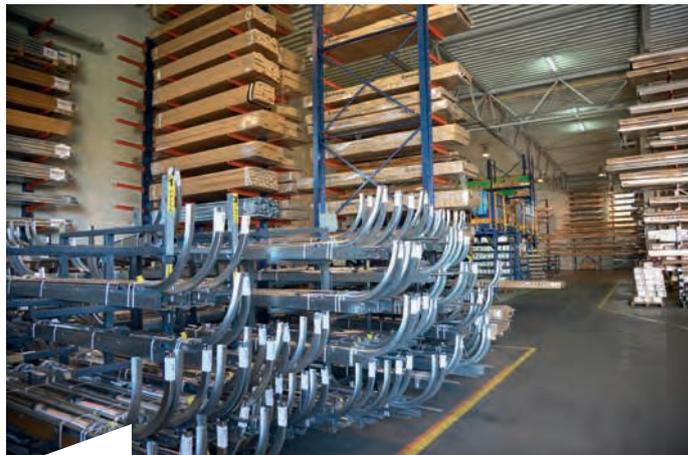
weiterten ERP-Systemen und durchgängiger CIM-Steuerung; es geht auch darum, hunderte von KRISPOL Salespoints in ganz Europa mit der A+W CANTOR Multitrade-Lösung an das System anzubinden und damit die Professionalität der KRISPOL Handels- und Montagepartner auf einen höheren Level zu heben – ein wichtiger Aspekt bei Markterschließung und Partnerbindung.



Alles aus einer Hand – Qualität und Design ohne Kompromisse: KRISPOL garantiert seinen Kunden, dass es zwischen Fenster, Haustür und Garagentor keinerlei farbliche Abweichungen gibt.



Beschlagsmontage, unterstützt von A+W CANTOR CIM. Das System zeigt dem Werker jedes einzelne Teil übersichtlich an und hilft auch hier, Fehler zu vermeiden.



Auch die Lagerverwaltung für den Bereich Industrietore wird künftig mit A+W CANTOR erledigt: Neuland für die Projektteams, aber es ist geschafft, und der Livegang steht unmittelbar bevor.

Heute konstruieren die KRISPOL-Partner mit wenigen Mausklicks nicht nur jede gewünschte Fenster- und Türenkonstruktion, sondern auch Sektional- und Rolll Tore mit maßstabgetreuen Zeichnungen und rundum korrekten Angeboten, Aufträgen, Lieferscheinen und Rechnungen. „Die Möglichkeit zur Erstellung technisch korrekter Zeichnungen“, erklärt KRISPOL R+D-Leiter Marcin Kolinski, ist einer der wichtigsten Vorteile von A+W CANTOR gegenüber unserem früheren Softwaresystem.“

Durch die direkte Anbindung an den zentralen Datenserver bei KRISPOL sind Stammdaten und Konditionen jederzeit aktuell, Änderungen werden in Echtzeit übernommen. So werden Fehler vermieden, und der Kunde sieht von Anfang an, was er erhält – jede gewünsch-

te Änderung wird sofort maßstabgetreu angezeigt. Der Händler kann auch seine eigenen Montageleistungen anlegen und verwaltet seinen eigenen Kundenstamm.

Wenn der Salespoint-Partner bestellt, erhält KRISPOL eine Bestellung als Auftrag direkt in das eigene EDV-System. Natürlich wurde die Bestellung bereits bei der Auftrags erfassung in der Händlerversion automatisch gegen alle technischen Restriktionen und kaufmännisch für alle Preise geprüft. Dieser Auftrag geht sofort in den automatischen Prozess der Terminplanung mit aktuellen Fertigungskapazitäten, Materialbeständen, Beschaffungszeiten und passend zur Versandorganisation. Ca. eine halbe Stunde nach der Bestellung erhält der Kunde automatisch eine elektronische Auftragsbestätigung, in der

schon der bestätigte und geprüfte Liefertermin vermerkt ist. Grzegorz Ratajczak: „Diese hohe Automation des ERP-Systems erspart uns viel Arbeit und stellt fehlerfreie Abläufe sicher. Das Management hochkomplexer Aufträge ist leichter, schneller und sicherer geworden.“

Kontakt

KRISPOL Sp. z o.o.
info@krispol.pl/de/ • www.krispol.pl/de/
A+W Software GmbH
info@a-w.com • www.a-w.com

DIALOG wird herausgegeben von:

A+W Software GmbH • Am Pfahlgraben 4-10
35415 Pohlheim • Germany
Tel.: ++ 49-6404-2051-0 • Fax: ++ 49-6404-2051-877
info@a-w.com
www.a-w.com

Inhaltlich verantwortlich gemäß § 6 MDStV:
Peter Dixen

Redaktion, Layout und Satz:

A+W Company Communications
Dr. Michael Küttner

Fotos und Abbildungen:

Dr. Michael Küttner
Interpane Glas Industrie AG
KRISPOL z o. o.



A+W ist eine hundertprozentige Tochterfirma der Constellation Software, Inc.